

nanten löse ich als *-i-* auf; *-oɣ-* gebe ich als *-u-*, *-ei-* als *-i-*, obwohl es ja nur *-i-* zu lesen ist, doch möchte ich die graphische Verschiedenheit kenntlich machen: *-w-* ist *-ō-*, *-H-* *-ē-*. Wo *-i-* bez. *-i-* und *-u-* Halbvokale sind, bezeichne ich sie durch einen darunter gesetzten Bogen. Diakritische Punkte werden beibehalten. Wo ich zu Stellen des Lect. eine neunub. Variante gebe, entstammt sie der Übersetzung Moh.'s (Erm. T. I); ich lasse diese Variante weg, wo sie infolge völliger Umbildung der Konstruktion nicht mehr vergleichbar ist.

Um gleich vorwegzunehmen: der mn. Subj. zeigt in seinem Gebrauch keine grundlegenden Unterschiede vom heutigen Nub. Ich sehe daher alles, was heute Subj. sein würde, auch mn. als solchen an, auch wo es in der Form vom heutigen FM abweicht. Das Schwergewicht der folgenden Darstellung wird infolgedessen auf dem formalen Teil liegen.

A. Die Form des Subjunktivs.

Ich gebe zunächst eine Übersicht der Formen des Ind. und Subj. im Mn. im Prs. und Prt. Das Fut. und das Neg. sind davon leicht abzuleiten, ersteres schiebt *-a'd-* oder *-i'd-*, letzteres *-men-* bez. *-min-* (über diesen Unterschied s. p. 50) ein. Die Formen des Finale und Konditionale, sowie des Interr. lasse ich beiseite, ebenso die der *m-*Form, von der kein Subj. belegt ist (vgl. jedoch bei der 1. pl. prs., St. III, 5?); daß ein solcher bestanden hat, wird vielleicht durch das Kord. gezeigt, dessen *b-*Form doch wohl mit der mn. *m-*Form identisch ist. Als Paradigma wähle ich *pešš*, da bei einfach-konsonantischem Auslaut der Bindevokal meist schwindet; natürlich sind nicht alle Formen gerade von diesem Verbum belegt. Nur die regelmäßigen Formen werden gegeben; über Abweichungen s. bei den einzelnen Personen.

	Indikativ.	Subjunktiv.
1. sg. prs.	<i>pešš'i re</i>	<i>pešš'e ri</i>
2. sg. prs.		<i>pešš'e n</i>
3. sg. prs.	<i>pešš'i na</i>	<i>pešš'e n</i>
1. pl. prs.	<i>pešš'i nu</i>	<i>pešš'e ru</i>
2. pl. prs.	<i>pešš'a ske?</i> (Prt.?)	<i>pešš'e ru</i>
3. pl. prs.	<i>pešš'i nana</i>	<i>pešš'e ran</i>
1. sg. prt.	<i>pešš'i se</i>	<i>pešš'e si</i>
2. sg. prt.		<i>pešš'e sin, pešš'is</i>
3. sg. prt.	<i>pešš'i sna</i>	<i>pešš'e sin, pešš'is</i>

3*